

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

20 Bildergeschichten zum Schmunzeln: Der Volltreffer

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

Vorwort	Seite 4		
Methodische Möglichkeiten	Seite 5		
1.) Volltreffer!	Seiten 6 - 7	11.) Bildungshunger	Seiten 26 - 27
2.) Da kommen die Tränen ...	Seiten 8 - 9	12.) Kurzes Vergnügen	Seiten 28 - 29
3.) Unerwartetes Echo	Seiten 10 - 11	13.) Guten Appetit!	Seiten 30 - 31
4.) Lotte macht Überstunden	Seiten 12 - 13	14.) Neue Mode	Seiten 32 - 33
5.) Die gute Tat ... oder?	Seiten 14 - 15	15.) Mit modernster Technik	Seiten 34 - 35
6.) Die Bescherung	Seiten 16 - 17	16.) Mit Wurstantrieb	Seiten 36 - 37
7.) Tele-Vision	Seiten 18 - 19	17.) Wassertemperatur: 19 Grad	Seiten 38 - 39
8.) Der Lieblingsplatz	Seiten 20 - 21	18.) Das Bleichgesicht	Seiten 40 - 41
9.) Eine haarige Idee	Seiten 22 - 23	19.) Spülen macht Spaß“	Seiten 42 - 43
10.) Leo spielt mit dem Cello	Seiten 24 - 25	20.) Der Trick	Seiten 44 - 45
		Zur Person von Heinz Wildi	Seite 46

Vorwort

Die Bildergeschichte „Der Volltreffer“ gab diesem Band seinen Namen. Aber nicht nur die hier gesammelten 20 Bildergeschichten können miteinander ein Wettschießen um den besten Platz veranstalten, sondern oft genug fühlen sich unsere Schüler beim Verfassen von Aufsätzen auch wie auf einer Laufstrecke. Die Bildergeschichten werden je nach dem Betrachter verschiedene Positionen auf dem Siegereppchen erhalten. Bei der Bewertung der entstandenen Aufsätze der Schüler hängt es dagegen weniger vom Betrachter ab, sondern von klar definierten Regeln. Diese sollten den Schülern vermittelt werden, sodass sie, bildlich gesprochen, alle mit gleichen Voraussetzungen in das Wettrennen um einen guten Platz beim Aufsatzschreiben starten können.

Natürlich sind die vorliegenden Bildergeschichten nicht nur für den Aufsatzunterricht geeignet. Auch die sozialen Aspekte bieten verschiedene Verwendungsmöglichkeiten an. Das eigene Verhalten wird hinterfragt, gemeinsam wird über Werte und Normen diskutiert. Deshalb ist auch nicht nur das Fach Deutsch zur Verwendung vorgesehen. Die Bildergeschichten finden ebenfalls in den Fachbereichen Sachkunde, Religion, Ethik oder Sport ihre Verwendung. Zielsetzung ist dabei immer, ein Fazit bzw. eine Lehre aus der Bildergeschichte zu ziehen. Neben Alltagssituationen der Kinder finden sich in diesem Band auch Alltagssituationen aus der „Erwachsenenwelt“ wieder. Meist solche, um auch Erwachsene einmal kritisch zu betrachten. Zu fast jeder Geschichte lassen sich entsprechende Sprichwörter oder Weisheiten finden. Somit sind der Kreativität der Schüler keine Grenzen gesetzt.

Viel Spaß beim Bearbeiten der Bildergeschichten wünschen Ihnen

Heinz Wildi & Petra Lindner-Köhler



KOHL
VERLAG
Lesen mit Erfolg

DER VOLLTREFFER
20 Bildergeschichten zum Schmunzeln
- Best.-Nr. P10 028

Methodische Möglichkeiten

- Die Schüler können fast alle Methoden der Bildergeschichten in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit bearbeiten.
- Das Vorstellen der Bildergeschichten kann mit folgenden Ideen umgesetzt werden:
 - Alle Bilder werden auf einmal gezeigt.
 - Die Bilder werden alle der Reihe nach vorgestellt, sodass jedes Bild eine Zeit lang auf den Betrachter wirken kann.
 - Die Bildergeschichte wird nur bis zu einem entsprechenden Zeitpunkt vorgestellt, sodass über den Fortgang spekuliert wird.
 - Es wird nur ein Bild der Geschichte gezeigt und gefragt, wie es zu dieser Situation kommen konnte, und wie die Geschichte wohl ausgehen könnte.
 - Die Bilder werden durcheinandergemischt und müssen von den Schülern in die richtige Reihenfolge gesetzt werden.
 - Die Bilder werden zerschnitten und das Puzzle den Schülern vorgegeben.
 - Beim ersten Betrachten der Geschichte wird die Methode „Brainstorming“ angewandt.
 - Jedes Bild enthält eine eigene Überschrift von den Schülern.
 - Die Geschichte wird von den Schülern weitergemalt.
 - Verschiedene ausgewählte Bilder der Geschichte werden miteinander verglichen.
 - Die Geschichte wird als Rollenspiel nachgespielt.
 - Die Schüler entwickeln die entsprechenden Dialoge zu den Bildern.
 - Die Schüler fassen die Gedanken der beteiligten Personen in Worte.
 - Die Schüler schreiben ein Theaterstück zu der Bildergeschichte.
 - Die Schüler erfinden Vorgeschichte und Ende.
 - Die Schüler schreiben und erzählen aus verschiedenen Erzählperspektiven.
 - Die Schüler besprechen die Folgen der Geschichte.
 - Die Schüler schreiben eine Parallelgeschichte.
 - Die Schüler können selbst inhaltlich ähnliche Bildergeschichten zeichnen/herstellen.

Viel Spaß bei der kreativen Umsetzung!

Zur Person von Heinz Wildi

Am 27. Mai 1947 wurde ich im schweizerischen Mittelland als edles Kind meiner Eltern geboren. Nach einigen Untersuchungen stand fest, dass ich männlich war, was dazu führte, dass ich sofort in die Schweizer Armee eingeteilt wurde, vorratshalber.

Nun wuchs ich heran, was bald den erheblichen Nachteil hatte, dass sich die Institution Schule für mich zu interessieren begann. Mehr über dieses Thema zu sagen oder zu schreiben, habe ich mich stets standhaft geweigert.

Nach der Schulzeit wurde ich Elektriker. Nach einigen Kurzschlüssen führte ein weiterer dazu, dass ich Lehrer wurde. Danach bestand, meine Hauptbeschäftigung darin, aufzupassen, dass kein Schüler das Schulzimmer unberechtigterweise verlässt.

Als Nebenbeschäftigung begann ich vor ein paar Jahren zu zeichnen: Cartoons und Illustrationen, zuerst für das Schulblatt, später auch für andere Zeitungen.

Seit 1988 habe ich aus meiner Nebenbeschäftigung meinen Beruf gemacht. So kam ich auch dazu, für den Kohl-Verlag diese Bildergeschichten zu zeichnen. Außerdem bin ich Vater von zwei inzwischen erwachsenen Mädchen. Mit meiner Frau wohne ich in Seon, im Kanton Aarau und besitze heute mehrere Bleistifte, einige Tuschfedern, auch Farbstifte und – darauf würde ich nie verzichten – einen Radiergummi.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

20 Bildergeschichten zum Schmunzeln: Der Volltreffer

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

